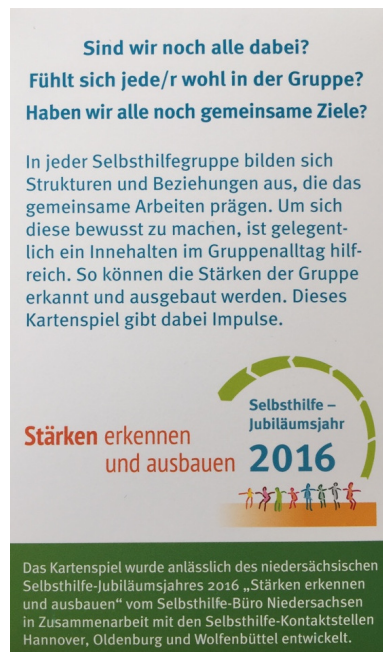
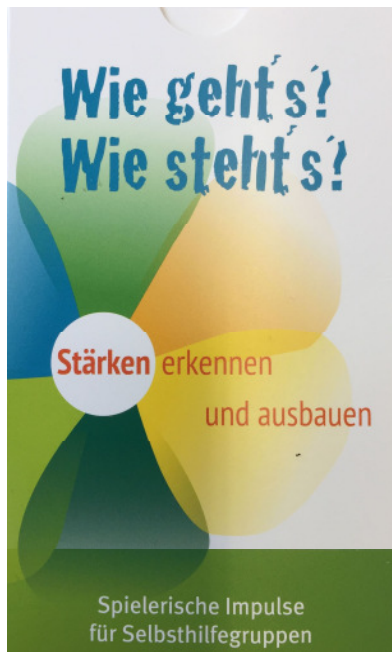


**Arbeitshilfe für die Gruppeninventur von Selbsthilfegruppen:
Das Kartenspiel „Wie geht´s? Wie steht´s? Spielerische Impulse für
Selbsthilfegruppen“**



„Punkte gibt es in diesem Spiel nicht zu gewinnen, aber die gesamte Gruppe kann gewinnen. Nach einer Beschäftigung mit den Fragen auf den Karten können alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer

... ihre Rolle/Position in der Gruppe gefunden haben.

... wissen, wie es um die Gruppe bestellt ist.

... wissen, was an ihrer Gruppe besonders ist.“

So lautet das formulierte Ziel der Arbeitshilfe „Wie geht´s? Wie steht´s? Spielerische Impulse für Selbsthilfegruppen“. Zusammen mit erfahrenen Fachkräften aus niedersächsischen Selbsthilfe-Kontaktstellen hat das Selbsthilfe-Büro Niedersachsen 2016 diese Arbeitshilfe mit Fragen zum Gruppenprozess für Selbsthilfegruppen in Form eines Kartenspiels entwickelt. Es animiert die Gruppenmitglieder dazu, sich in spielerischer Weise mit verschiedenen Aspekten der Gruppe sowie ihrer persönlichen Rolle, ihren Vorstellungen und Wünschen bezüglich des Gruppengeschehens auseinanderzusetzen. Die 34 Fragen unterteilen sich in die Themenbereiche „ICH in der Gruppe“, „WIR als Gruppe“ und „Die Gruppe und ihr UMFELD“. Für eigene Ideen stehen Leerkarten zur Verfügung.



Rückmeldungen zeigen, dass das Kartenspiel als sehr hilfreich für die Gruppenarbeit angesehen wird. Gruppen berichten von lebendigen und belebenden Diskussionen. Mithilfe des Kartenspiels werden auch Themen innerhalb der Gruppe angesprochen, die kritisch sind und mitunter vermieden werden, aber für ein beständiges und für die Teilnehmenden zufriedenstellendes Zusammensein wichtig sind. Gerade auch langjährig bestehende Gruppen erhalten mit dem Kartenspiel einen Anlass, sich mit Fragen zu beschäftigen, die sie sich mitunter lange nicht gestellt haben.



Die Arbeitshilfe wurde anlässlich des niedersächsischen Selbsthilfe-Jubiläumskongresses im September 2016 entwickelt.